



Naturmuseum
St.Gallen



NATUR- UND TIERFILMFESTIVAL SA / SO 19. & 20. FEBRUAR 2022

Best-of des Internationalen Filmfestivals NaturVision



Portugal – Wildnis zwischen Land und Ozean



Olimba – Königin der Leoparden

Ein tierisches Filmvergnügen für Jung und Alt

Von frechen Viechern und eiskalten Haien – das Naturmuseum wird zum Kino.

24 Natur- und Tierfilme an zwei Tagen, die einen überraschenden Einblick in die vielfältige Natur und ihre Schönheit ermöglichen, aber auch deren Gefährdung thematisieren. Teil des Programms sind auch die Preisträger des internationalen Filmfestivals ‹NaturVision›.

Eintritt

Erwachsene: 2 Tage CHF 30.– | 1 Tag CHF 17.–

Kinder: 2 Tage CHF 12.– | 1 Tag CHF 7.–

für alle Filme inklusive Museumseintritt

›Freunde des Naturmuseums‹: reduzierter Eintritt

Die Raiffeisen-Karte ist für diesen Anlass nicht gültig.

Die Zahl der Sitzplätze pro Film ist limitiert. Es können keine Platzreservierungen vorgenommen werden.

Bitte beachten Sie die geltenden Corona-Massnahmen.

Naturmuseum St.Gallen

Rorschacher Strasse 263 | CH-9016 St.Gallen

Infos: T 071 243 40 40 | naturmuseumsg.ch

Besuchen Sie uns auch auf



Freche Viecher – Sittiche: Invasion der schrägen Vögel



Der kleine Held vom Hamsterfeld

Samstag 19. Februar 2022

Zeit

Spühl-Saal

Bächler-Saal

Freche Viecher –

Sittiche: Invasion der schrägen Vögel



Natur am Königssee

10.30

Die Sprache der Wale

Die Ostfriesischen Inseln –

11.45

Geboren aus Sand



Rentiere auf dünnem Eis

Haie eiskalt

13.00

Olimba –

Königin der Leoparden



Drehkreuz Rieselfelder –

Vogelparadies im Herzen Europas

14.15

Die Moldau –

Der goldene Fluss



Festmahl der Tiere

15.30

Der Wilde Wald

Anthropozän –

16.45



Naturgewalt Mensch



Pumas – Legenden der Anden: Geburt



Expedition Arktis – Ein Jahr. Ein Schiff. Im Eis.

Sonntag 20. Februar 2022

Zeit

Spühl-Saal

Bächler-Saal

Wilde Tierkinder



Wildes Deutschland –

Der Kaiserstuhl

10.30

**Pumas –
Legenden der Anden: Geburt**



**Costa Rica –
Mission Tropenwald**

11.45

Die Rückkehr der Bären

**Jenseits der Alpen –
Am Lago d'Iseo**

13.00

Der kleine Held vom Hamsterfeld



**Wild und wunderbar –
Chinas unbekannte Natur**

14.15

Ocean Super Predators

**Portugal –
Wildnis zwischen Land und Ozean**



15.30

**Expedition Arktis –
Ein Jahr. Ein Schiff. Im Eis.**

**Kinder der Klimakrise –
4 Mädchen, 3 Kontinente, 1 Mission**



😊 = speziell für Kinder geeignet

Anthropozän – Naturgewalt Mensch

Jens Monath, DE 2020, 100 Min.

Der Dokumentarfilm erzählt, wie wir wurden, was wir sind, was wir zu verlieren haben, aber auch, was wir bewahren können. Der Film nimmt den Zuschauer mit auf eine Reise durch mehrere Kontinente und rund 10 000 Jahre Menschheitsgeschichte. Denn damals begannen wir, uns nicht mehr mit dem zu begnügen, was die Natur ohne unser Zutun abwirft.

Costa Rica – Mission Tropenwald

Frank Nischk, DE 2020, 43 Min.

Costa Rica ist berühmt für Nationalparks, Tropenwälder und seltene Tiere. Über Jahrhunderte allerdings musste der Wald immer weiter weichen – vor allem für die Landwirtschaft. Seit den 1980er Jahren steuert das Land um. Riesige Flächen wurden wiederaufgeforstet, Pflanzen- und Tierarten erholen sich. Der Film aus der Filmreihe «Metamorphosen – Die Wildnis kehrt zurück» zeigt die Rückkehr der Tropenwälder und ihrer Bewohner.

Der kleine Held vom Hamsterfeld

Uwe Müller, DE 2020, 44 Min.

NaturVision Publikumspreis



Feldhamster führen ein Leben im Verborgenen und sie sind selten geworden. Sie haben viele natürliche Feinde und sind gleichzeitig durch die Folgen der industriellen Landwirtschaft und des Verlusts an Lebensräumen bedroht. Dieser Film beobachtet ihr abenteuerliches Leben aus nächster Nähe.

Der Wilde Wald

Lisa Eder, DE 2021, 88 Min.

NaturVision Kinderjury-Preis



Mitten im dichtbesiedelten Europa darf sich die Natur ihren Lebensraum zurückerobern. Im Nationalpark Bayerischer Wald wächst aus den eingeschlossenen Wirtschaftswäldern ein Urwald heran, ein Refugium der Artenvielfalt, in das der Mensch nicht eingreift. «Natur Natur sein lassen» – diese Vision sorgte vor über 50 Jahren für massiven Widerstand. Heute kommen Menschen aus aller Welt hierher, um von diesem Wald zu lernen und zu erleben, dass es eine Koexistenz von Mensch und wilder Natur gibt.

Die Moldau – Der goldene Fluss

Angelika Sigl, DE 2020, 43 Min.



Im Böhmerwald liegt die Geburtsstätte der Moldau. Der goldene Fluss hat Dichter, Architekten und Komponisten inspiriert. Der Mensch hat ihn mit einer einzigartigen Kaskade aus Stauseen und Dämmen gezähmt. Und doch blieb an seinen Ufern eine besondere Natur erhalten. Luchs und Wolf sind an der Moldau ebenso zu Hause wie das Perlziesel oder die Beutelmeise. In der Moorlandschaft am Oberlauf der Moldau leben sogar wieder Elche.

Die Ostfriesischen Inseln – Geboren aus Sand

Heike Grebe, Michael Riegler, DE 2021, 43 Min.



Allein durch das Zusammenspiel aus Wind, Strömungen und Gezeiten geschaffen, spielen die Ostfriesischen Inseln als Barriere eine wichtige Rolle im Küstenschutz. Doch noch wichtiger sind sie für die Tierwelt. Vor allem Vögel, die auf dem Festland von Raubtieren und intensiver Landwirtschaft bedroht sind und deshalb kaum noch brüten können, finden hier Schutz und Ruhe.

Die Rückkehr der Bären

Jürgen Hansen, Simone Stripp, DE 2020, 52 Min.

Über Jahrhunderte wurden Bären in weiten Teilen Europas gejagt und ausgerottet. Mittlerweile werden sie in den französischen und spanischen Pyrenäen und im Norden Italiens wieder angesiedelt. Die Dokumentation zeigt wissenschaftlich fundiert, wie wichtig Bären für die Artenvielfalt in Europa sind und wie ein Zusammenleben mit den Menschen möglich ist.

Die Sprache der Wale

Volker Barth, DE, FRA, CAN 2020, 43 Min.

Schwertwale leben in kleinen Familien, in denen sie sich über eigene Lautdialekte verständigen. Welche Bedeutung haben die typischen Laute und akustischen Signale der Wale – ähneln sie der menschlichen Sprache? Ein Forscherteam sammelt im kanadischen Pazifik drei Jahre lang Bewegungs- und Schalldaten verschiedener Schwertwalfamilien, um einen möglichen Zusammenhang zwischen Rufmustern und ihrem Verhalten zu untersuchen.

Drehkreuz Rieselfelder – Vogelparadies im Herzen Europas

Christian Baumeister, Max Meis, DE 2020, 43 Min.

Das Europareservat Rieselfelder ist ein Drehkreuz des Vogelzugs und Heimat für eine erstaunliche Tierwelt. Der Film erzählt die aussergewöhnliche Geschichte eines Naturparadieses aus Menschenhand und zeigt die Wandlung einer Abwasser-Klärfäche in einen Zufluchtsort für bedrohte Tiere. Eine ungewöhnliche Symbiose aus menschlicher Zivilisation und wilder Natur.

Expedition Arktis – Ein Jahr. Ein Schiff. Im Eis.

Philipp Griess, DE 2020, 89 Min.

Es ist die grösste Arktis-Expedition aller Zeiten: Im September 2019 macht sich der deutsche Eisbrecher *«Polarstern»* auf den Weg zum Nordpol. An Bord: die besten Wissenschaftler*innen ihrer Generation. Ihre Aufgabe: Daten sammeln über den Ozean, das Eis, die Atmosphäre und das Leben. Die Mission: den Klimawandel verstehen. Denn die Änderungen in der Arktis haben Auswirkungen weit über die Region hinaus.

Festmahl der Tiere

Daniela Pulverer, Boris Raim, DE 2020, 43 Min.

Deutscher Filmpreis Biodiversität

Was geschieht, wenn ein Lebewesen in den Tiefen des Waldes stirbt? Dieser spannenden Frage widmet sich ein Forscherteam im Nationalpark Bayerischer Wald. Klar ist, dass ein totes Tier zuerst einmal ein grandioses Festmahl für die Lebenden ist. Denn jeder Tod bedeutet Leben für ztausende andere Lebewesen: Es ist der Anfang eines komplexen Kreislaufs, auf den wir alle angewiesen sind.

Freche Viecher – Sittiche:

Invasion der schrägen Vögel

Herbert Ostwald, DE 2020, 52 Min.



Asiatische Halsbandsittiche erobern zunehmend die Städte Mitteleuropas. Diese grünen Papageien fallen durch ihr lautes Gekreische und grosse Schwärme auf. Sie stehen unter Verdacht, Bäumen zu schaden und heimischen Vogelarten die Brutöhlen zu stehlen. In Köln allerdings machen Vogelkundler erstaunliche Beobachtungen, die sogar nicht ins Bild des ungeliebten Störenfrieds passen.

Haie eiskalt

Christina Karliczek Skoglund, DE, SWE 2021, 43 Min.

Seit Millionen von Jahren beherrschen Haie die Meere. Als geschickte Jäger in den Tiefen der Ozeane kennen wir sie vor allem aus tropischen Gewässern. Aber über die Haie des Nordens und ihre faszinierenden Überlebensstrategien wissen wir nur sehr wenig. Unterwasserkamerafrau Christina Karliczek will das ändern und begibt sich auf eine spannende Expedition.

Jenseits der Alpen – Am Lago d'Iseo

Rosie Koch, DE 2020, 52 Min.

Von wilden Wetterkapriolen heimgesucht, zeigt der Lago d'Iseo im Spätherbst seine sprichwörtlichen 1000 Gesichter. Während die Menschen Oliven ernten, Riva-Boote restaurieren oder mysteriöse Wasserwege einer Karsthöhle ergründen, bereiten sich die Tiere des Sumpfzypressenwaldes, des Torfmoores und der Berge auf den Winter vor. In ihrem Zentrum ruht der See, um den herum Wildnis und Zivilisation in enger Nachbarschaft verschmelzen.

Kinder der Klimakrise – 4 Mädchen,

3 Kontinente, 1 Mission

Irja von Bernstorff, DE 2021, 88 Min.



Vier Mädchen aus vier Kulturen kämpfen gegen die Umweltkatastrophen unserer Zeit. Aus ihrer Perspektive erzählen sie von Wasserknappheit, Verbrennung von Kohle, Luftverschmutzung und Plastikmüll. In einer Zeit, in der die Lösungen für unsere Umweltprobleme oft als hochkomplex und kaum umsetzbar dargestellt werden, setzen sich diese Kinder mit entlarvender Klarheit für eine lebenswerte Zukunft ein.

Natur am Königssee

Jan Haft, DE 2020, 43 Min.

Artenvielfalt am Königssee: Der Steinadler war in den Bayerischen Alpen ausgerottet. Heute gibt es wieder fast 50 Brutpaare. Einige von ihnen haben ihr Revier in den Steilwänden um den Königssee. Etwa 200 Steinböcke durchstreifen die Gipfel um den See. Die Frauenschuh-Orchidee gedeiht hier so prächtig, weil in den Wäldern am Königssee Urwald-Bedingungen herrschen. Die steilen Bergflanken und der felsige Boden haben zur Folge, dass der Wald offen und von Sonnenlicht durchflutet ist.

Ocean Super Predators

*Jérôme Julienne, John Jackson, FRA 2020, 52 Min.
engl. (ohne Untertitel)*

Deutscher Wildlife Filmpreis

Wir wissen kaum etwas über die ausgefeilten Jagdtechniken von Meeressäugern – sie setzen Wissenschaftler mit jeder neuen Entdeckung in Erstaunen. Dieser Film eröffnet bisher unbekannte Perspektiven auf die Genialität der grossen Tiefseejäger: vom Buckelwal in Alaskas Glacier Bay bis hin zu den patagonischen Orcas.

Olimba – Königin der Leoparden

Will & Lianne Steenkamp, AUT, ZAF 2020, 44 Min.

NaturVision Kamerapreis



In märchenhaft schönen wie dramatischen Bildern erzählen die Naturfilmer Will und Lianne Steenkamp von einem Leben zwischen Jagd, Revierkampf und aufopfernder Mutterliebe. Drei Jahre lang folgten sie Tag für Tag jeder Bewegung einer ‹Leopardenkönigin› in ihrem Reich und filmten den Tagesablauf des Überlebens dieser Raubkatze aus nächster Nähe.

Portugal – Wildnis zwischen Land und Ozean

Gernot Lercher, AUT 2020, 52 Min.



Der Film entführt den Zuschauer auf eine fantastische Reise durch ein abenteuerliches Portugal. Er folgt Tieren in unterschiedlichste Habitate und erzählt von Wildpferden in den schroffen Bergen Nordportugals, die schon die Conquistadores nach Amerika begleitet haben, aber auch von Seepferdchen. Sie sind an der Küste der Algarve so häufig anzutreffen wie sonst nirgendwo auf der Welt.

Pumas – Legenden der Anden: Geburt

Dereck & Beverly Joubert, AUT 2020, 50 Min.



In Patagonien, weit im Süden von Chile und inmitten der schroffen Gebirgskette der Anden, verbirgt sich ein ganz besonderer Ort. Die Bedingungen hier sind hart – unablässig peitschen Winde die kargen Hochebenen, die Sommer sind kurz, die Winter dafür lang und entbehrungsreich. Und doch ist der Nationalpark Torres del Paine ein Paradies für Pumas. In dieser entlegenen Region herrschen die Grosskatzen über ein Reich, das sie mit wenigen anderen teilen müssen.

Rentiere auf dünnem Eis

Henry M. Mix, Boas Schwarz, DE 2020, 52 Min.

Deutscher Umwelt- und Nachhaltigkeits-Filmpreis

Nur zwei Grad mehr – was bedeutet das für die riesigen Gebiete am russischen Polarkreis? Wildtiere, Ureinwohner, Wissenschaftler stehen dort schon heute den Folgen des Klimawandels gegenüber. Unaufhaltsam, vielleicht unumkehrbar geraten natürliche ‹Fundamente› der Arktis ins Wanken. Flüsse mutieren zu Rinnalen und Packeisfelder schmelzen im Rekordtempo. Die Erkenntnisse der Wissenschaftler und Beobachtungen der Ureinwohner fügen sich zu einem beunruhigenden Gesamtbild zusammen: In der russischen Arktis öffnet sich eine ‹Büchse der Pandora›.

Wild und wunderbar – Chinas unbekannte Natur

Terra Mater Factual, AUT 2020, 52 Min.

Ob im tibetischen Hochland, in der Wüste Gobi, in den Karst- und Sumpflandschaften, den Küsten und Dschungelregionen oder in den Flüssen – überall trifft man auf faszinierende Tiere, die sich den speziellen Lebensbedingungen bestens angepasst haben. Schneeleopard, Wildpferd, Alligator, Elefant und Kranich – sie alle prägen die einzigartige Tierwelt Chinas.

Wilde Tierkinder

Jan Haft, DE 2020, 43 Min.



Alle Tiere haben dieselbe Aufgabe – ob sie in ursprünglichen Naturschutzgebieten oder in einer vom Menschen gestalteten Umwelt leben. Sie müssen sich um ihren Nachwuchs kümmern. Nur wenn das Überleben der Jungtiere gesichert ist, hat der eigene Fortbestand Aussicht auf Erfolg. Am Ende des Lebens der Elterntiere bleiben durchschnittlich nur zwei Exemplare des Nachwuchses übrig. Sind es weniger, stirbt die Art aus. Sind es mehr, ist eine Überbevölkerung die Folge.

Wildes Deutschland – Der Kaiserstuhl

Tobias Mennle, DE 2020, 44 Min.

Im Sommer wird es hier am Boden über 60 Grad heiß! Vielen Tieren ist das zu viel. Nur wahre Hitzespezialisten halten diese Temperaturen aus. Ihre Heimat ist ein Vulkanhügel am Oberrhein: der Kaiserstuhl. Seit 8000 Jahren leben hier wahre Sonnenanbeter und machen die Gegend einzigartig für Deutschlands Natur. Aber mit dem Klimawandel wird die Sommerhitze unerbittlich.

● = Samstag 19. Februar 2022

● = Sonntag 20. Februar 2022

☺ = speziell für Kinder geeignet